

Leistung – Wirkung – Kosten

Zusammenhänge sichtbar machen

bengin

NPM

am Beispiel
Kanton Basel-Stadt



Über Leistungen, Wirkungen und Kosten

Ingenieurbüro für Wirtschaftsentwicklung, 9034 Eggersriet

Agenda



1. Die Aufgabe
2. Die Herausforderung
3. Die Lösung
4. Das Vorgehen
5. Über "bengin"

Ein wirkungsvolles Dreieck



Aus der Broschüre: New Public Management Kanton Basel Stadt



1. Die Aufgabe

2. Die Herausforderung

3. Die Lösung

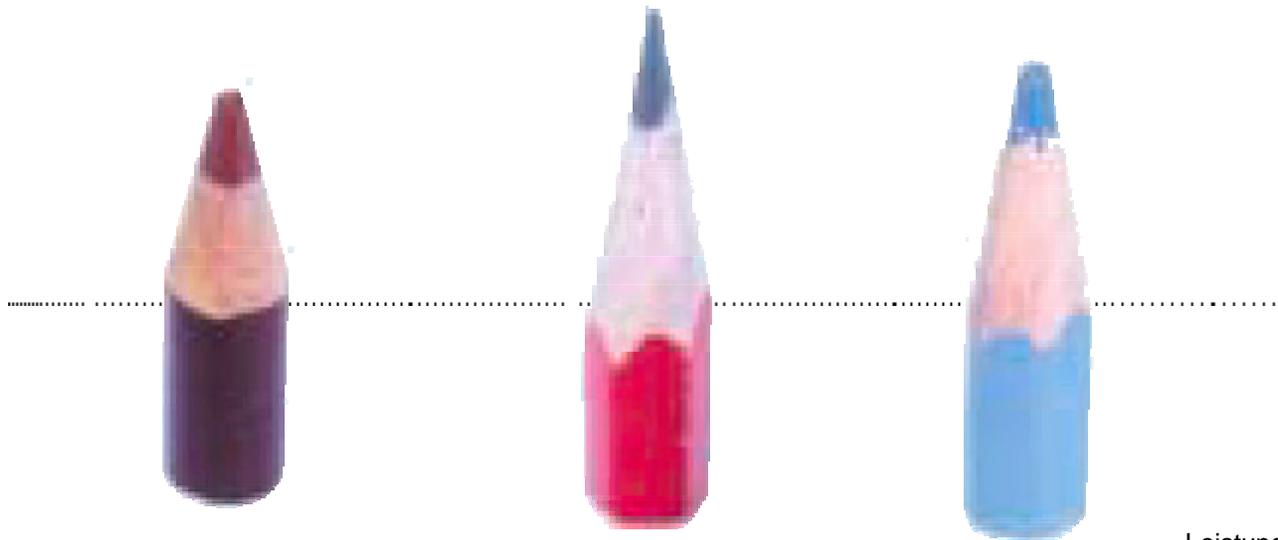
4. Das Vorgehen

5. Über "bengin"

1. Die Aufgabe



Aus der Broschüre: New Public Management Kanton Basel Stadt



Agenda



1. Die Aufgabe
- 2. Die Herausforderung**
3. Die Lösung
4. Das Vorgehen
5. Über "bengin"

2. Die Herausforderung (Vielfalt)



Mehrere tausend Indikatoren
für Wirkungen und Kosten

- Budget
- Priorisieren
- Verifizieren
- Korrigieren
- Kontrollieren
- Real-Time?

Rund
140 Produktgruppen

2. Die Herausforderung (Menge)

Allein schon das Budget umfasst: 300 Seiten



1	2	3							
8	9	10	281	282	283	284	285	286	287
15	16	17	288	289	290	291	292	293	294
22	23	24	295	296	297	298	299	300	301
			302	303	304	305	306	307	308
			309	310	311	312	313		

Agenda



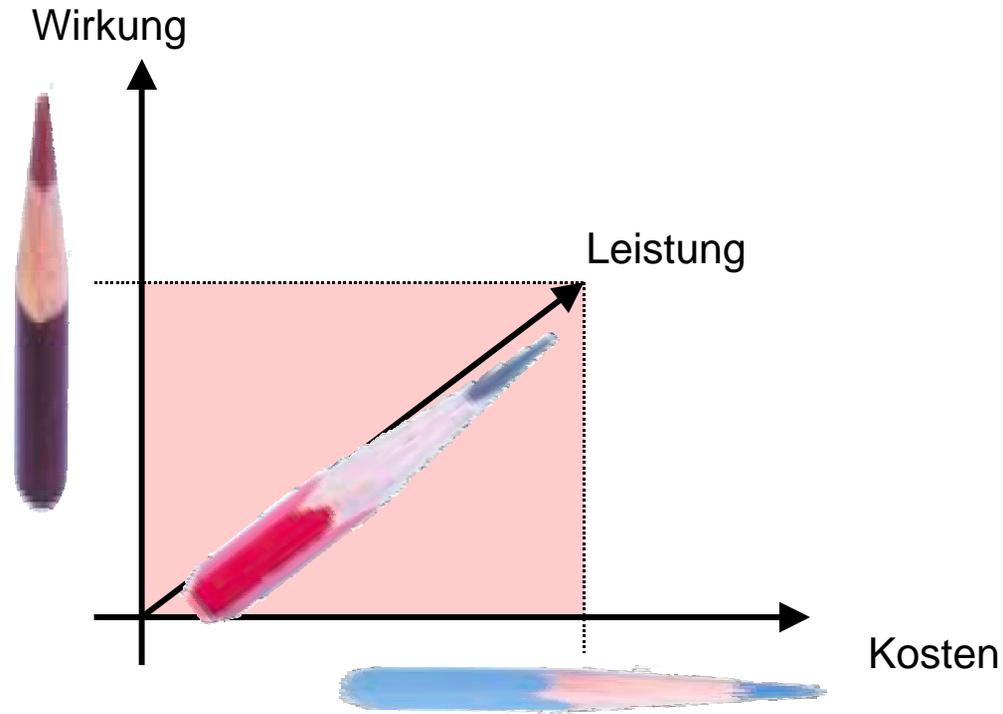
1. Die Aufgabe
2. Die Herausforderung
- 3. Die Lösung**
4. Das Vorgehen
5. Über "bengin"

3. Die Lösung (und Anforderungen)

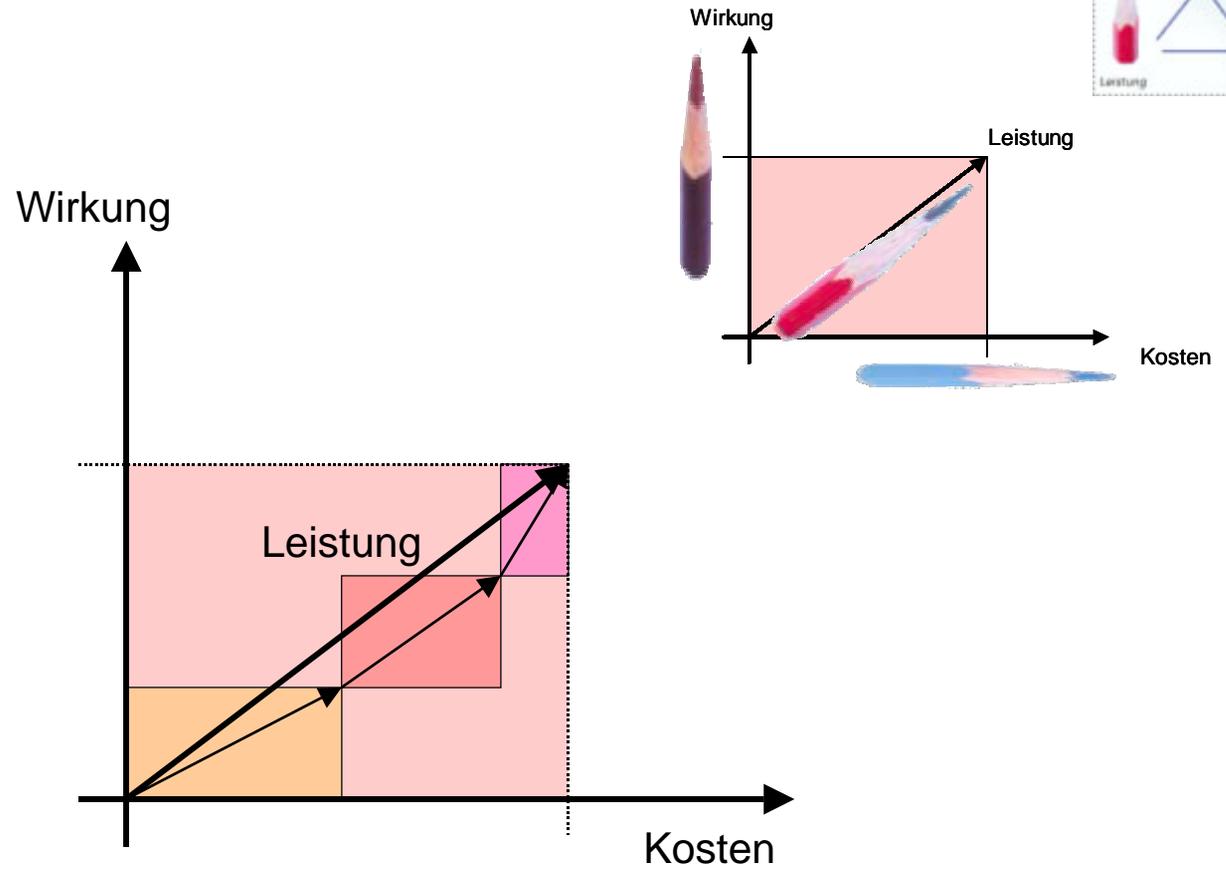


1. Mehrdimensionales Metriksystem
2. Analoges Grundprinzip über
 - alle Anwendungsgebiete
 - alle Stufen
3. Weitgehend selbsterklärend
4. Übersicht und "Lupe"

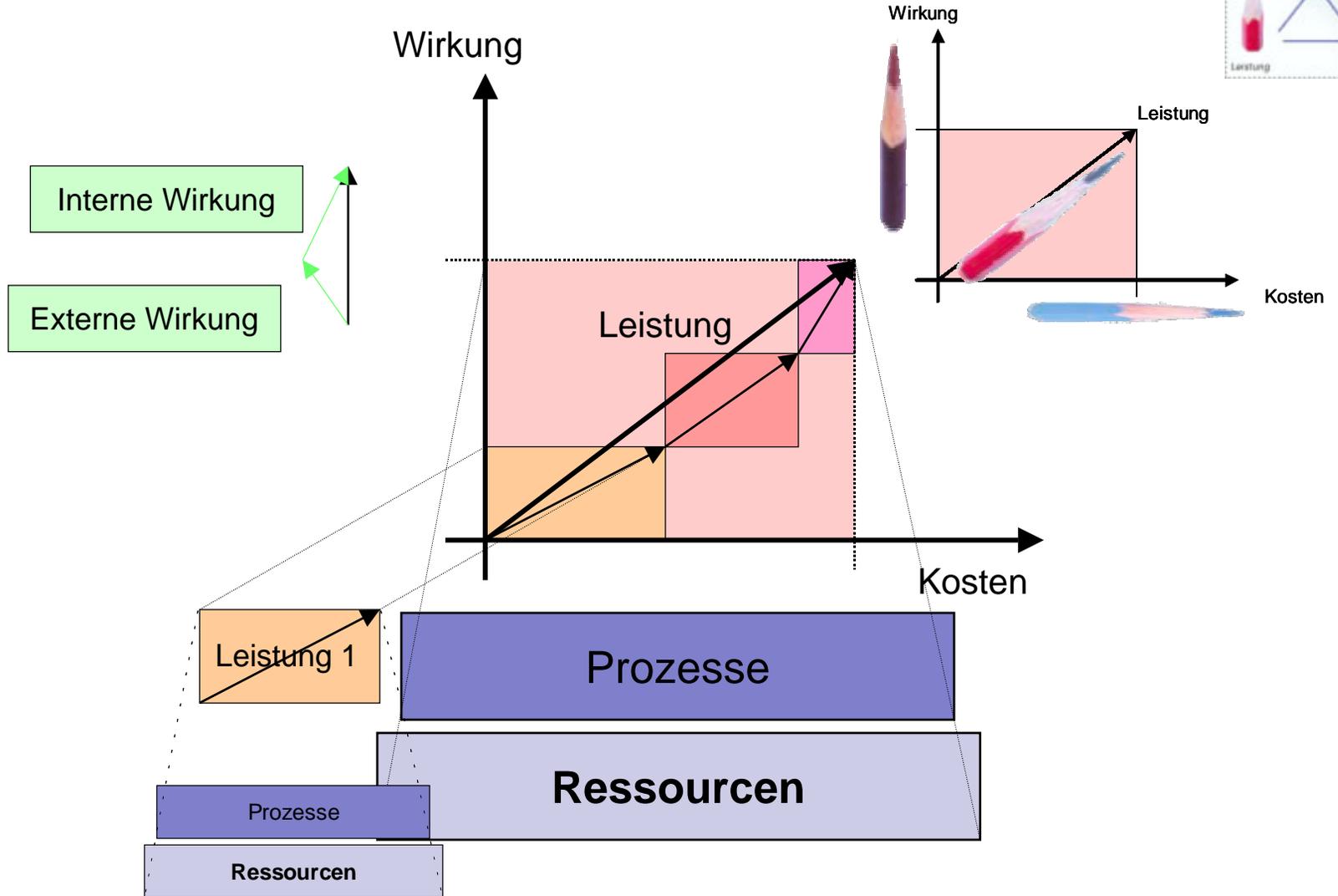
3.1 Mehrdimensionales Metriksystem



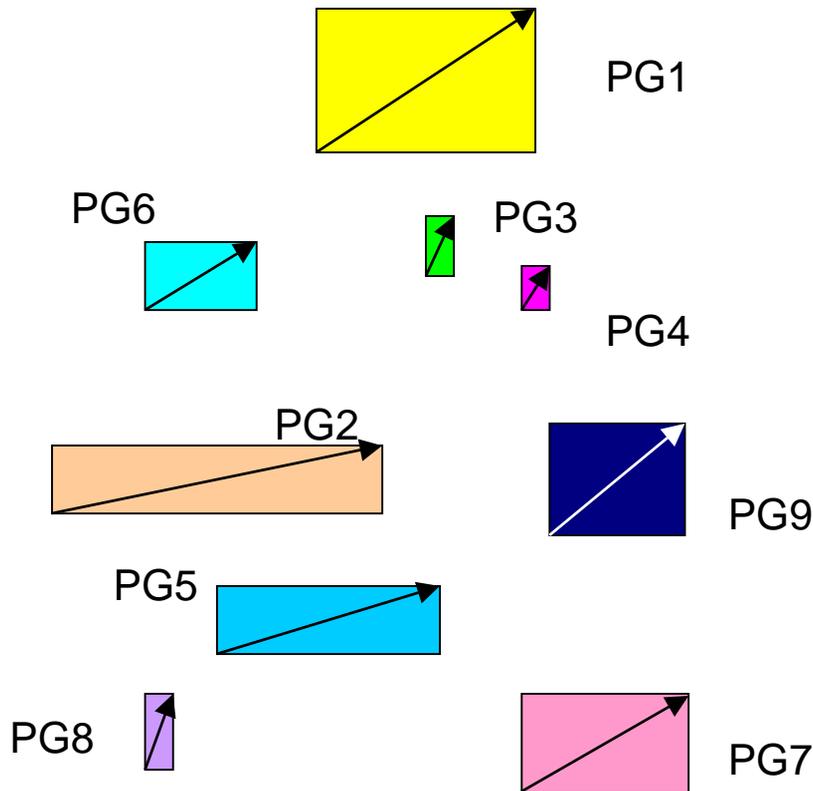
3.1 Wirkungen und Kosten zusammenzählen



3.1 Beliebig kaskadierbar



Achsen kalibrieren (zum Beispiel Produktgruppen....)



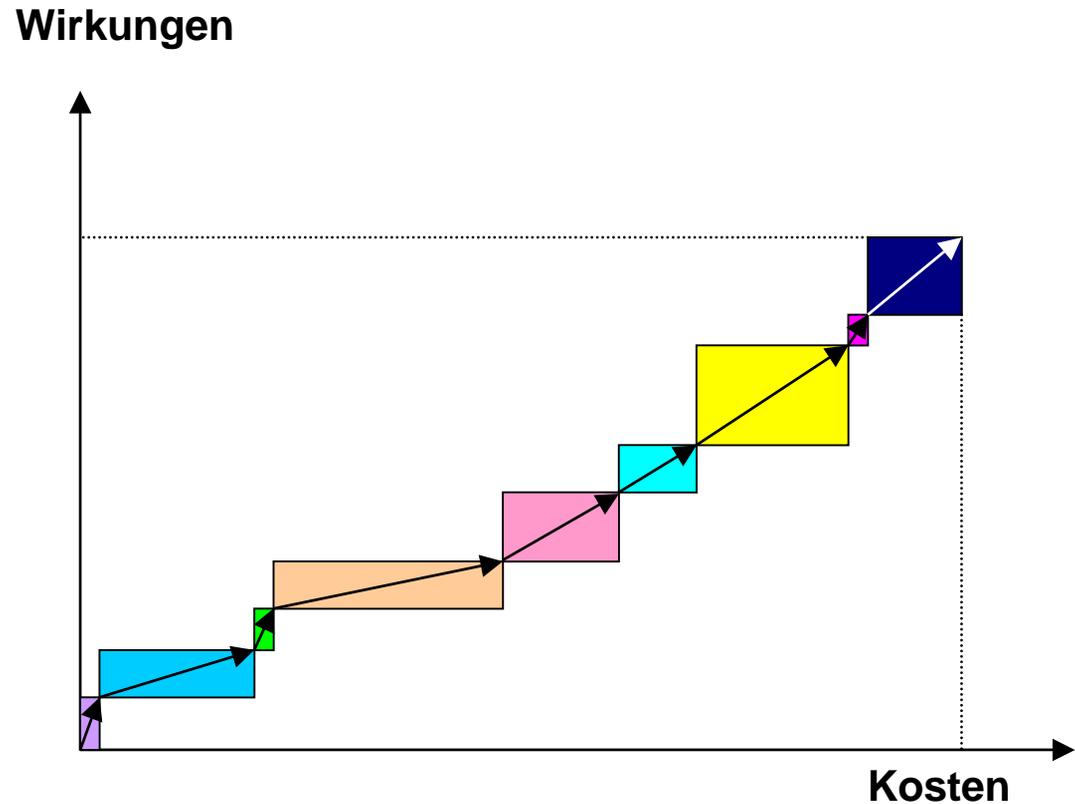
Gewichtung der Wirkung im Kontext Kosten

Wertobjekte	W - Achse	K - Achse	Gewicht
	15	500	7'500
	6	100	600
	20	800	16'000
	9	400	3'600
	14	600	8'400
	9	1'200	8'100
	8	100	800
	9	800	7'200
	10	100	1'000

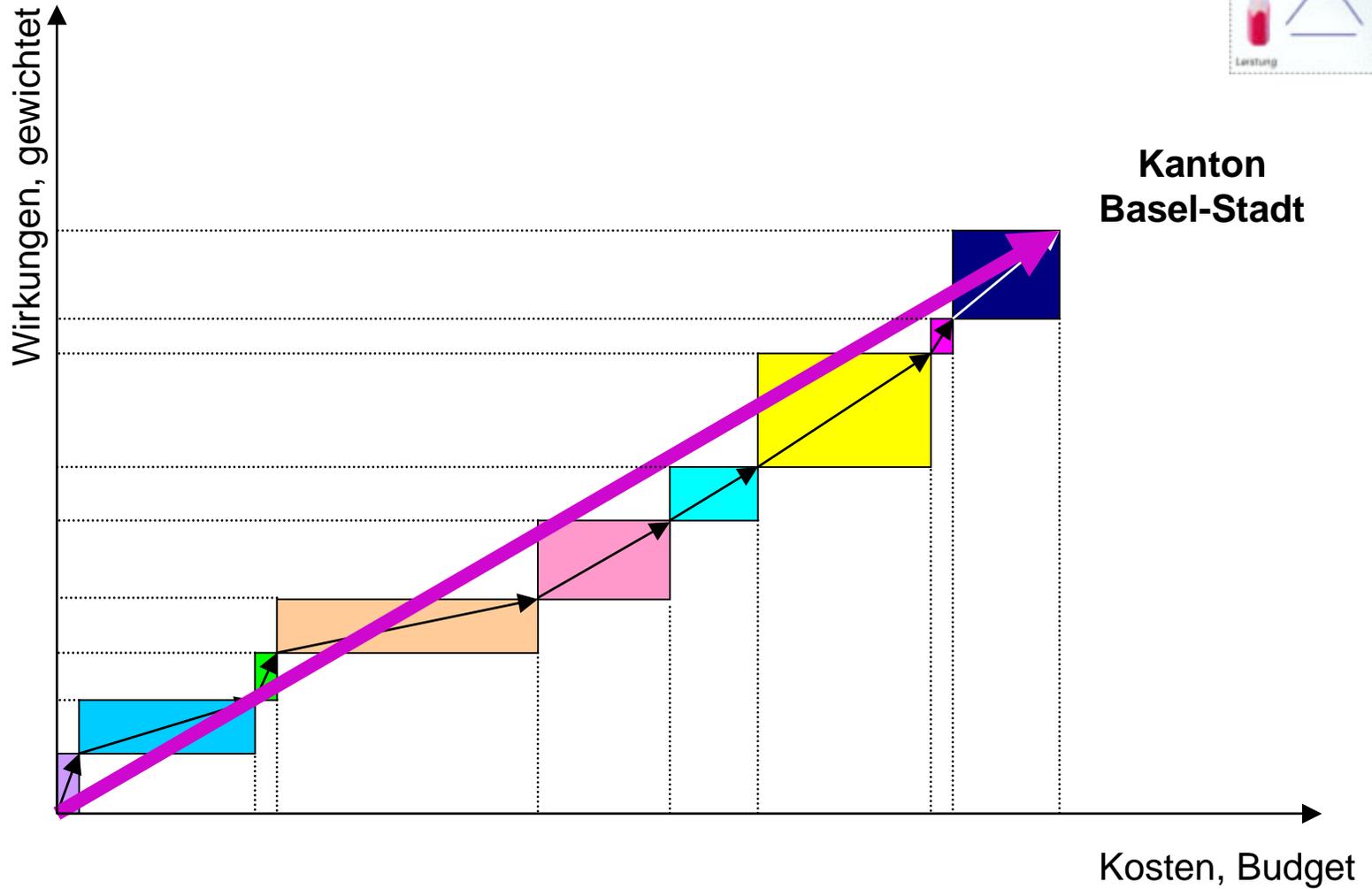
Das Werteprofil (Wirkungen und Kosten)



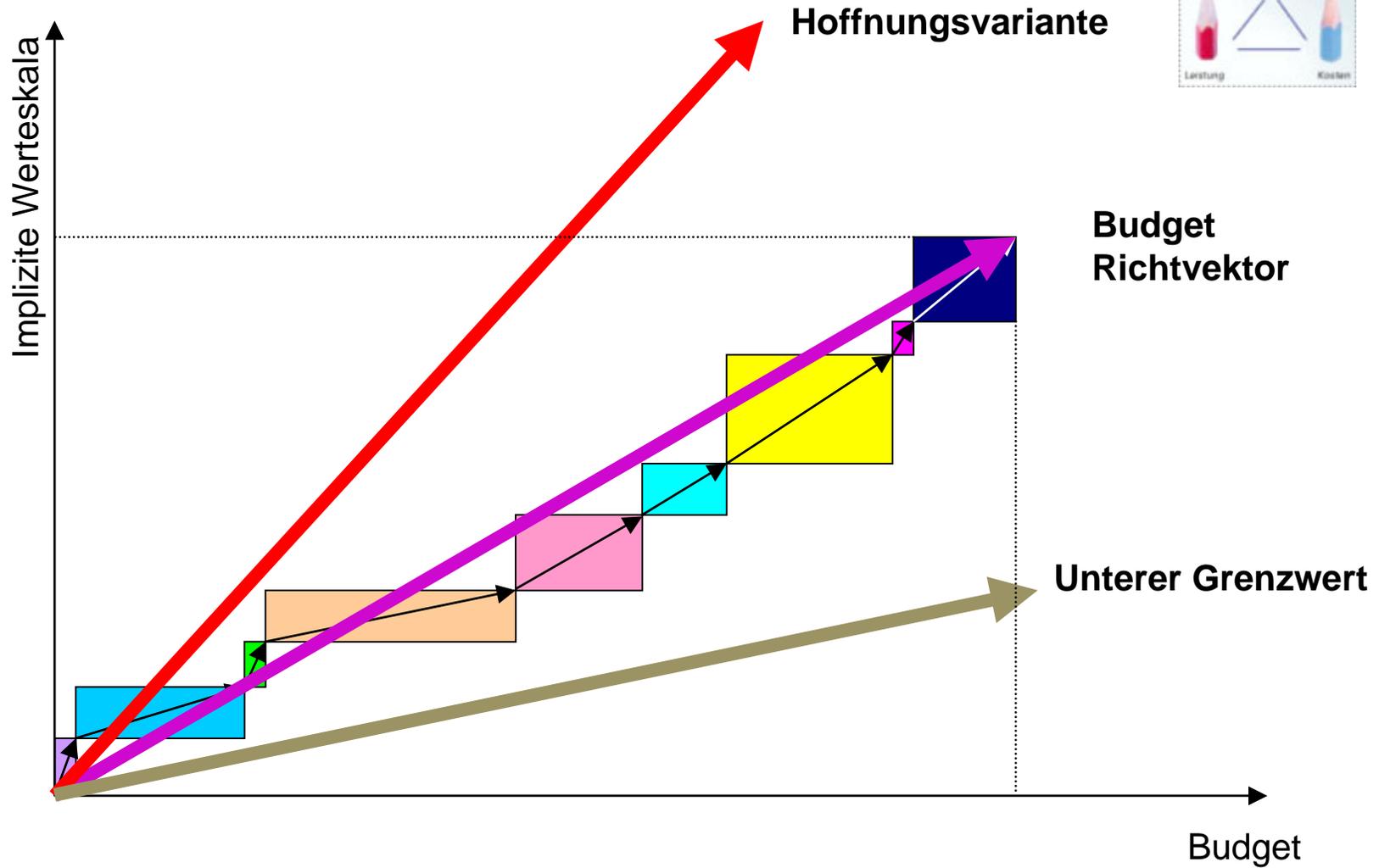
Die Wertevektoren einzelner Leistungen lassen sich addieren und ergeben so ein individuelles Werteprofil.



Produktgruppen mit Richtvektor



Budget und Grenzwerte



3.1 Beliebige Herkunft der Daten



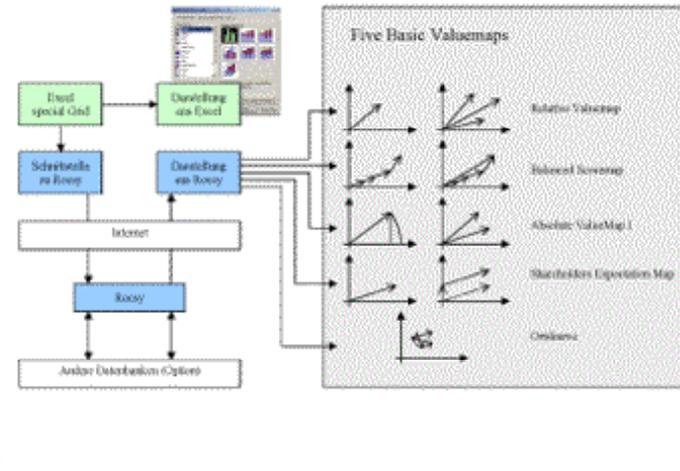
Wahlfreiheit bei Eingabe und Ausgabe
(Excel, Internet, beliebige externe Datenbanken wie SAP.....)

Leistungen		Zellen in Zellen mit dieser Farbe eingeben	
SubClass 1.XX		Zellen in Zellen mit dieser Farbe werden berechnet	
A Object A: Wirkungen			
		Gesamt	Planziffer
		Zielgröße	
		Faktor 1	Faktor 2
		21.12.2002	31.01.2003
1.01	Leistungsfläche	11.11	10
1.02	Motoren-Ein	11.11	10
1.03	Rechner-Ein	11.11	10
1.04	Zehner-Analogische Netzwerke	11.11	10
1.05	Geometrische Trazungen	11.11	10
1.06	Präzisions-Netzwerke	11.11	10
1.07	Statische Netzwerke	11.11	10
1.08	Rechner-Ein des Spielers	11.11	10
1.09	Rechner-Analogische Netzwerke	11.11	10
1.10	Zusatz	100.00	70

B Objects and monetary Budgets		Planziffer	
1	1.01 Leistungsfläche	CHF	500
2	1.02 Motoren-Ein	CHF	500
3	1.03 Rechner-Ein	CHF	500
4	1.04 Zehner-Analogische Netzwerke	CHF	500
5	1.05 Geometrische Trazungen	CHF	500
6	1.06 Präzisions-Netzwerke	CHF	500
7	1.07 Statische Netzwerke	CHF	500
8	1.08 Rechner-Ein des Spielers	CHF	500
9	1.09 Rechner-Analogische Netzwerke	CHF	500
10	Zusatz	CHF	1400

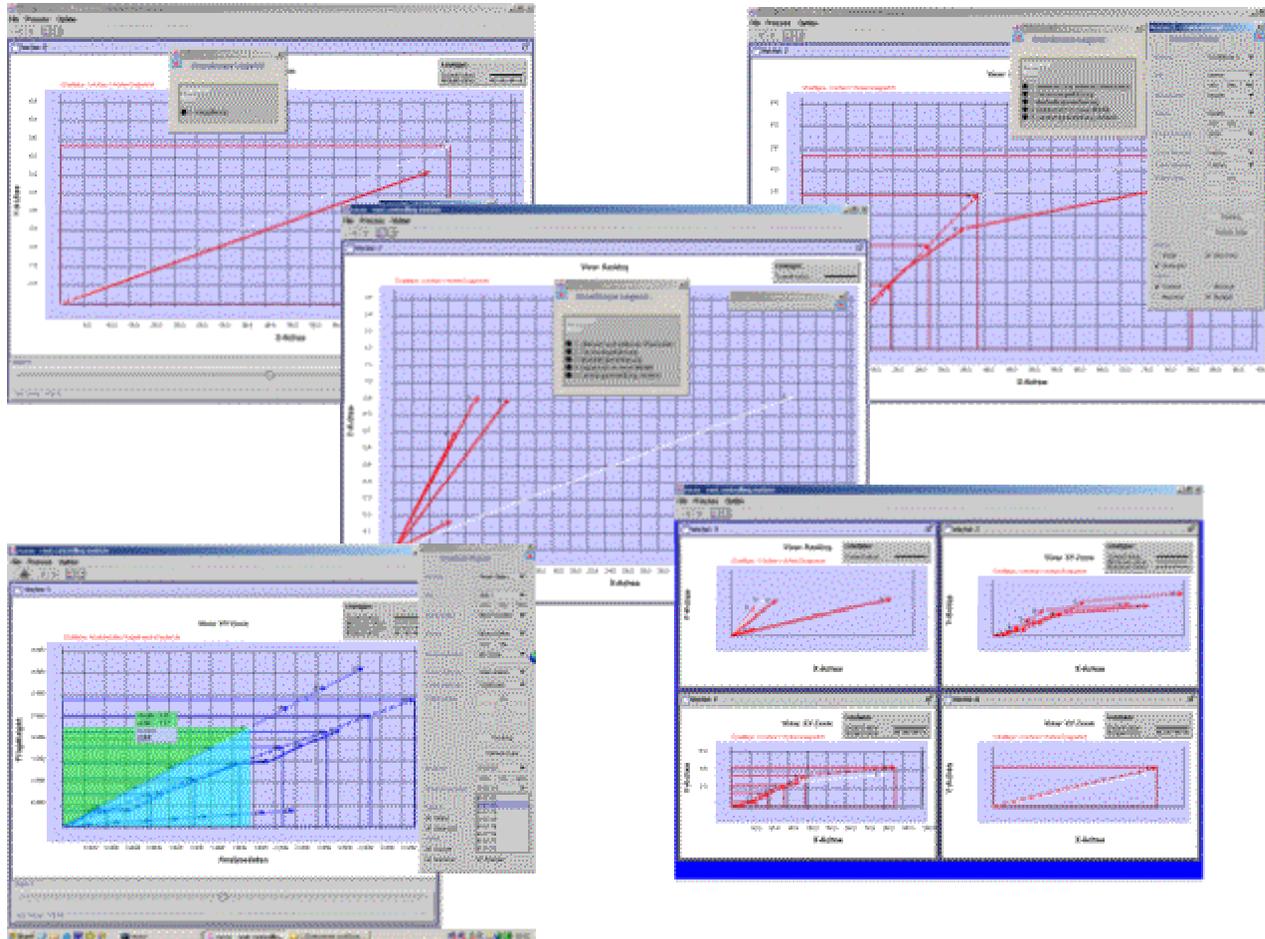
C Earnings planned		Zielgröße	
		Faktor 1	Faktor 2
		21.12.2002	31.01.2003

Value Mapping mit Excel und Roco



3.1 Beispiel Java-Lösung (Rocsy)

Screen Shots der monochromen Version



Agenda



1. Die Aufgabe
2. Die Herausforderung
3. Die Lösung
- 4. Das Vorgehen**
5. Über "bengin"

4. Das Vorgehen



A Vorprojekt

1. Lösungsprinzip aufzeigen
2. Anforderungen, Grenzen, Pflichtenheft.
3. Funktionsmuster
4. Projektpartner^{*)}, Ressourcen, Massnahmen und Termine
5. Projektplan mit Meilensteinen und Kosten.

^{*)}...freie Wahl im Bezug von "internen" – beispielsweise "Zentrale Informatik Dienststelle" – und "externen" Projektpartner.

B Hauptprojekt

1. Lösung detaillieren, Aufgaben zuteilen.
2. Anforderungen an das Abbildungssystem festlegen. Stufentiefe, Auswertungen...
3. Software konstruieren
4. Testlauf
5. Einführung / Schulung

Agenda



1. Die Aufgabe
2. Die Herausforderung
3. Die Lösung
4. Das Vorgehen
- 5. Über "bengin"**

bengin – Koordination und "Zentrale"

Das Ingenieurbüro für Wirtschaftsentwicklung



Wer wir sind

Einzelfirma seit 1988

Inhaber: Peter Bretscher, Dipl. Ing. HTL

Was wir tun

- Wir konstruieren individuelle Wirtschaftsmodelle, mit denen die Realität besser abgebildet, erklärt und geplant werden kann.
- Wir machen Interimsmanagement, Schulung, Projektleitung und Begleitung bei Projekten mit strategischer und operativer Orientierung.
- Schwerpunkt zur Zeit: Aufbau "bengin AG"

Wir bauen individuelle Wertesysteme.

Wir implementieren individuelle Wertesysteme.

Alle Darstellungen zur Abbildung der Werte sind Bestandteile der Business Engineering Systeme.
(Registered Copyright TXu 512 154, 20. März 1992).

Das gesamte geistige Eigentum an den Systemen und Teilen daraus ist uneingeschränkt bei uns.
Gewerbliche Nutzung, Lehre und Veröffentlichungen bedürfen ausdrücklich einer Lizenz. Nicht
autorisierte Verwendung im gewerblichen Bereich wird strafrechtlich geahndet.

Fragen Sie zu Ihrer Sicherheit Ihren Berater (oder uns) nach seiner individuellen Lizenznummer.

bengin

ist ein "offenes" Projekt zur praxisorientierten Weiterentwicklung und Verbreitung ökonomischer Einsichten und Erkenntnisse. Es wurde von Unternehmern aus der Einsicht gegründet, dass in den klassischen ökonomischen Lehren – unter Anderem – die immateriellen Werte in unzulässiger Weise vernachlässigt werden.

Und dass es wichtig ist, nicht nur Mängel aufzuzeigen, sondern ganz pragmatisch Instrumente zu entwickeln, mit denen einige Schwächen der klassischen betriebswirtschaftlichen Paradigmen ausgemustert werden.

Eine schnell wachsende Gemeinschaft unterstützt **bengin** in der Entwicklung, Verbreitung und Anwendung der neuen Generation von Wirtschaftsmodellen.

Wenden Sie sich für Fragen vorerst an:

Ingenieurbüro für Wirtschaftsentwicklung

Peter Bretscher, Alpsteinstrasse 4, CH-9034 Eggersriet, Switzerland

Tel: +41 71 877 14 11 email: pb@bengin.com

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

«Wir müssen eine quantitative Wertelogik
einführen, in der alle Wertobjekte und
Wertedimensionen berücksichtigt werden.»

Aurelius von Damos

Wir setzen uns dafür ein – und mehr.

bengin

Danke

bengin.com

Werte erkennen, zeigen, entwickeln, nutzen.